

Gemeinderat/Ortschaftsrat

JUGENDGEMEINDERAT
der Stadt Ettlingen



Große Faschingsparty

Am Freitag, 22. Februar war es wieder soweit, der Jugendgemeinderat und die Narrenvereinigung feierten gemeinsam mit den Ettlinger Jugendlichen die große Faschingsparty im Kasino. Mit über 130 Gästen in unterschiedlichsten Kostümen konnten wir uns über einen großen Andrang erfreuen. Die Musik von DJ LucAs und DJ Double Dee sorgte zusammen mit vielen lustigen Spielen für einen unterhaltsamen und stimmungsvollen Abend. Zwischen Programmpunkten wie der Schere-Stein-Papier Weltmeisterschaft oder dem Klassiker Limbo waren natürlich auch auf der Tanzfläche alle mit Leidenschaft dabei, wie zum Beispiel beim gemeinsamen Macarena-Tanz.

Unser Oberbürgermeister Johannes Arnold erwies sich ebenfalls als Faschingsfan, als er zusammen mit den nderen Gästen die Robbe zum Besten gab.

Uns als Jugendgemeinderat hat die Party wieder sehr viel Freude bereitet, wir bedanken uns bei der Narrenvereinigung Ettlingen und der Stadt Ettlingen für die Unterstützung und natürlich auch bei den Jugendlichen für ihr Kommen und die gute Stimmung!

Timo Dietz

Vereine und Organisationen

HSG Ettlingen/Bruchhausen

Handball in Ettlingen

Spielergebnisse vom vergangenen Handball-Wochenende:

TSV Germ. Malsch - M-VL (Herren 1)	24:24
PS Karlsruhe 3 - M-KL2 (Herren 3)	32:30
PS Karlsruhe 2 - mJC1-KL	18:24
mJE-KL1 - FV Leopoldshafen	29:5
mJD-KL2 - SG Stut.-Weing. 2	9:14
mJD-KL1 - FV Leopoldshafen	25:22
wJD-BzL - JSG Neuthard/Büchenau 2	9:25
mJB-BzL - SG Stut.-Weing. 2	verschoben

Einladung zum kommenden Spielwochenende:

Im Abstiegskampf in der Verbandsliga konnte unser Team am vergangenen Wochenende ein glückliches, aber dennoch verdientes Unentschieden bei den ebenfalls in Abstiegsgefahr befindlichen Germanen aus Malsch erarbeiten. Das Unentschieden gelang quasi in letzter Sekunde durch einen 7m-Strafwurf. Da die Mitkonkurrenten aus Langensteinbach und Wieblingen patzten, ergibt sich durch den gewonnenen Punkt ein leichter Vorteil für uns. Dieser ist auch nötig, denn nach dem spielfreien Faschings-

wochenende wartet am Sonntag, 10. März um 18 Uhr mit der TG Eggenstein ein anderes Kaliber in der Franz-Kühn-Halle. Unser Team muss sich jedoch nicht verstecken, denn die Verbandsliga ist derzeit so ausgeglichen, dass die Tagesform oft die Spiele entscheidet.

Am übernächsten Wochenende (9./10.3.) fliegt also der Handballkugel wieder. Die Spielankündigung erfolgt im kommenden Amtsblatt.

Herren 1 – Verbandsliga:

Glückliches Unentschieden im Abstiegs-kampf

TSV Malsch – HSG 1 24:24 (13:11)
Nichts wurde es für die HSG mit dem anvisierten Sieg beim direkten Konkurrenten gegen den Abstieg. Am Ende konnten die Albtäler sogar froh sein, überhaupt einen Punkt bei den „Füchsen“ aus Malsch mit auf die Heimreise zu nehmen.

Von Beginn an sahen die Zuschauer in der Malscher Reblandhalle ein sehr umkämpftes Handballspiel. Die Gäste aus Ettlingen versuchten dem robusten Spiel der Gastgeber mit Tempo vor allem über die zweite Welle zu begegnen. Dieses Konzept ging auch bis weit in die erste Halbzeit auf, doch schon zu dieser Phase des Spiels schaffte die HSG es nie, einen Vorsprung von zwei Toren weiter auszubauen. Ganz im Gegenteil - gegen Ende der ersten 30 Spielminuten verlor man

komplett den Faden und geriet so folgerichtig selbst mit zwei Toren in Rückstand.

In Halbzeit zwei fand die HSG aber schnell wieder in die Spur. Wieder gelang es, die gute Abwehrarbeit in viele einfache Tore über die erste und zweite Welle umzumünzen. Bei den Spielständen 16:18 bzw. 18:20 schien es so, als ob die Gäste auf die Siegerstraße eingebogen wären. Aber wie schon so oft in dieser Spielzeit schaffte es die HSG nicht, trotz bester Einwurfmöglichkeiten, einen bestehenden Vorsprung weiter auszubauen. So sah man sich beim 23:23 20 Sekunden vor Schluss dem vermeintlich letzten Angriff der Gastgeber gegenüber. Sehr zum Leidwesen gelang es diesen per Kempatrick sogar in Führung zu gehen. Der Entschlossenheit von Finn-Max Röpcke hatte es die HSG am Ende zu verdanken, dass man quasi mit dem Schlusspfiff noch einen Siebenmeter zugesprochen bekam. Tobias Broschwitz behielt zum Glück für die wieder aufopferungsvoll kämpfende HSG Ettlingen/Bruchhausen die Nerven und sicherte so zumindest den einen Punkt.

Für die HSG spielten:

Malte Röpcke, Alex Ostrowski (beide Tor) – Jonas Weiß (3), Markus Stober (1), Finn-Max Röpcke (2), Klaus Hartung, Xaver Nitzke (4), Lukas Degel (2), Yannik Espe (2), Lukas Ehrmann (4), Tobias Broschwitz (6/5), Nick Stober

Weitere Spielberichte und Infos unter www.handball-in-ettlingen.de bzw. auf unsere Facebook- bzw. Instagram-Seite verweisen.

Abt. Leichtathletik

Christoph Kessler deutscher Meister mit der 3 x 1000-m-Staffel

Die Mittelstreckenläufer des SSV bewiesen am vergangenen Wochenende im Sindelfinger Glaspalast bei den deutschen Hallenmeisterschaften der Jugend U20 inklusive Staffelleisterschaften der Aktiven eindrucksvoll, dass sie als Teammitglieder des Stadtwerke Ettlingen-LG Region Karlsruhe-Laufteams weiterhin zu den besten Läufern Deutschlands gehören.

Christoph Kessler, der am vergangenen Wochenende nur knapp geschlagen schon deutscher Vizemeister der Männer über 800 m geworden war, holte sich dieses Mal gemeinsam mit seinen Teamkollegen Holger Körner und Pascal Kleyer (beide MTV Karlsruhe) als Staffel der LG Region Karlsruhe in der Zeit von 7:15,78 min überlegen den deutschen Meistertitel in der 3 x 1000-m-Staffel der Männer. Im Ziel hatte diese Staffel einen Vorsprung von unglaublichen 13 Sekunden vor der Staffel der LG Olympia Dortmund. Der Erfolg wurde komplettiert von Christoph Uhl und Neuzugang Tobias Ferreira, die mit ihrem Teamkollegen Alexander Kesser (MTV Karlsruhe) im gleichen Finale mit der Zeit von 7:36,49 min die Bronzemedaille gewannen.

Auch die Frauen schafften es, mit zwei Staffeln in die Finalläufe über 3 x 800 m. Sophia